



**Holger Seit**

☎ 089 / 76 79- 133

2 089 / 76 85 62

\* [seit@lbb-bayern.de](mailto:seit@lbb-bayern.de)

## Pressemitteilung

### Stiftung Berufsförderung des Bayerischen Baugewerbes verleiht Hochschulpreis 2008

(München, am 3. Dezember 2008) *Johanna Miller* ist die Gewinnerin des mit 2.000,- Euro dotierten Hochschulpreises des Bayerischen Baugewerbes 2008. Die von *Prof. Dipl.-Ing. Lothar Schmidt* an der Hochschule München betreute Bauingenieurin überzeugte die Jury mit ihrer Diplomarbeit, in der sie sich mit der bauablaufbezogenen Darstellung der Mehrkosten bei Störungen des Bauablaufs anhand des Bauvorhabens „Spartentunnel Reichenbachbrücke“ in München auseinandersetzte. Sie setzte sich mit ihrer Arbeit gegen starke Mitbewerber durch, die die Innovationskraft und Praxisnähe der bayerischen Hochschulen in der Fachrichtung Bauingenieurwesen unter Beweis stellten.

2. Preise errangen *Stefan Weber*, der sein Diplom an der Universität der Bundeswehr München mit einer Arbeit zur Entwicklung eines Kennzahlensystems für die Bewertung von Mängeln und deren Ursache am Beispiel einer innerstädtischen Hochbaumaßnahme ablegte und *Eva Gerner*, Absolventin der Hochschule Coburg, mit einer Analyse der speziellen Anforderungen von Sichtbeton zur Erstellung eines Leitfadens für die Ausschreibung, den Herstellungsprozess und die Mängelbewertung.

3. Preise sprach die Jury zwei Absolventen der Hochschule München zu: *Kirsten Gier*, die sich in ihrer Diplomarbeit mit der Vor- und Entwurfsplanung einer Mehrfeldbrücke über die Paar und die Paaraue bei Schrobenhausen auseinandersetzte, und *Michael Fastl*, der sich mit einer Diplomarbeit bewarb, in der Eingabepplan, Kostenermittlung, Bauablaufbeschreibung und Terminplan für den Umbau eines 30-jährigen Einfamilienhauses in ein modernes Zweifamilienhaus zu erarbeiten waren.

*Helmut Hubert*, Präsident der Bayerischen Baugewerbeverbände, würdigte anlässlich der Preisverleihung in der Bayerischen BauAkademie Feuchtwangen am 28. November vor den anwesenden Gästen, zu denen neben zahlreichen Obermeistern der Bauinnungen auch Vertreter der bayerischen Hochschulen zählten, die Qualität der eingereichten Arbeiten der Preisträger und betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit von Baugewerbe und Hochschulen.

Der Hochschulpreis des Bayerischen Baugewerbes wurde in diesem Jahr erstmals ausgeschrieben. Mit ihm werden herausragende Diplom- bzw. Bachelorarbeiten der Fachrichtung Bauingenieurwesen prämiert, die an einer bayerischen Hochschule erarbeitet wurden und sich durch einen hohen Bezug zu den praktischen Anforderungen des baugewerblichen Mittelstands auszeichnen.

---

Die Bayerischen Baugewerbeverbände  
sind die Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände  
des mittelständischen bayerischen Baugewerbes und  
vertreten 70 Innungen mit ca. 4.000 Betrieben und etwa 70.000 Beschäftigten

---